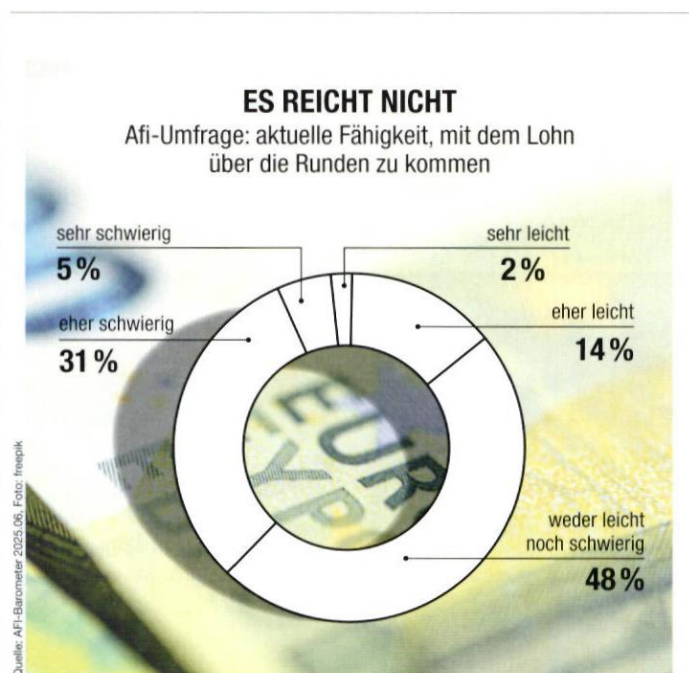




AFI-BAROMETER – WIRTSCHAFTLICHE ENTWICKLUNG

Man tut sich schwer

(avg) Die Wirtschaft in Südtirol brummt, das Arbeitsförderungsinstitut Afi prognostiziert für heuer ein Wachstum von 0,8 Prozent, das ist mehr als in Deutschland oder Italien. Aber merken das auch die Arbeitenden?

Vier Mal pro Jahr fragt das Afi bei Arbeiterinnen und Angestellten nach. Das jüngste „Barometer“ ist ernüchternd: Rund ein Drittel der Befragten gibt an, nur

schwer mit dem Lohn über die Runden zu kommen. Und mehr als die Hälfte – 58 Prozent – erwartet sich, in den nächsten zwölf Monaten „sicher nichts“ oder „eher nichts“ sparen zu können.

Das Vertrauen der Arbeitenden in die wirtschaftliche Entwicklung insgesamt sinkt zwar, bleibt auf dem vom Afi definierten Vertrauensindex aber weiterhin leicht positiv – negativ war es zuletzt im Winter 2022. ■